

Du lieber Herre Jesu Christ

Joachim von Burck

1546–1610

Text: Ludwig Helmbold

1. Du lie - ber Her - re Je - su Christ, du lie - ber
 2. Du hast er - wählt und aus - ge - sandt, du hast er -
 3. Lehr uns kom - men zur wah - ren Buß, lehr uns kom -

1. Her - re Je - su Christ, des Va - ters
 2. wählt und aus - ge - sandt dei - ne Die -
 3. men zur wah - ren Buß, durch dich wer

1. Wort du bist, aus sei - nem
 2. al - le Land uns noch auf
 3. Sün - den los, uns all mit

1. Schoß vort, wel - ches uns se - lig -
 2. die - sei drum Lob und Preis ge -
 3. dei sei in E - wig - keit ge -

das Wort, wel - ches uns se - lig - macht.
 dir sei drum Lob und Preis ge - sagt.
 und sei in E - wig - keit ge - preist.

Wach auf, meins Herzens Schöne

Elias Oechsler
1850–1917
Text: Hans Sachs

1. { Wach auf, meins Herzens Schöne, du chri - sten - li - che Schar, — }
 und hör das süß Ge - tö - ne, das rein Wort Got - tes klar, — }
 2. { Keim Gleisner tu mehr trau - en, wie viel ihr' im - mer seid, — }
 vor Menschen Lehr hab Grau - en, wie gut sie im - mer scheint; — }
 3. { Das Wort wend dir die Schmerzen der Sünd und Höl - len Pein; — }
 glaubst du dar - an von Her - zen, du wirst von Sün - den rein, — }

1. das jetzt so lieb - lich klin -
 2. glaub dem Wort Gotts al - lei -
 3. frei al - ler Not und Schul -

1. Es leucht't recht, a' - le Tag durch
 2. dar - in uns - det hat den
 3. dein Hei - land al - lein setzt

her - drin - - - - get.
 len sei - - - - ne.
 in Hul - - - - den.

4. Tag und Stunde, darin das göttlich Wort dir wiederum wird kund, der Seelen höchster
 Lichts liebers soll dir werden, kein Engel und kein Kreatur im Himmel noch auf Er -